

Der Wonnemonat Mai in Kyoto

Eine wirklich schöne Zeit nach der Kirschblütensaison

Wenn Sie die alte Kaiserstadt Kyoto intensiv aber in Ruhe kennenlernen wollen, so sagen Kyoto-Experten, ist die Zeit nach der Kirschblütensaison und nach der goldenen Woche genau richtig.

Sie können dann das große – nur noch von der Herbstsaison übertroffene – Menschengedränge, bei dem ca. zwei Millionen Touristen in die Stadt strömen, vermeiden und ohne Schwierigkeiten eine preisgünstige Unterkunft finden. .

Außerdem hat auch diese Zeit ihren besonderen Reiz was die Natur betrifft und bestimmte Festlichkeiten können nur im Monat Mai miterlebt werden.

Das frische „Ahorngrün“

Kyoto begrüßt die Besucher im Mai mit frischem Ahorngrün, auf Japanisch „Aomomiji“ genannt. Nirgendwo in ganz Japan dominiert das Hellgrün dieser Baumsorte das Landschaftsbild so wie in Kyoto. Meine Empfehlungen für Besuche sind:



◆Hogonin-Tempel an der Togetsukyo-Brücke in Arashiyama im Nordwestteil der Stadt

Nur zweimal im Jahr, in der Zeit vom 16. März bis zum 30. Juni und im Herbst, kann der vom dritten Nachfolger des berühmten Zen-Priesters Muso-Kokushi im Jahr 1461 erbaute Garten mit Ahorn und Moos-Grün besichtigt werden.

◆Shinsendo-Tempel in Ichijoji im Nordteil der Stadt

In der Villa des Intellektuellen Jozan Ishikawa (1583-1672), der schon in seiner Jugendzeit als einer der tapfersten Untertanen des Shogun Ieyasu bekannt war, kann man sich an frischem Grün in Kombination mit der wunderschönen Azaleen – Blüte im herrlichen Garten erfreuen. Dieses ganz spezielle Naturschauspiel erlebten auch der britische Kronprinz Charles und seine damalige Ehefrau Diana bei ihrem Staatsbesuch im Jahre 1986.

<http://www.kyoto-shisendo.com/En/top.html>

Spezielle kulturelle Angebote in dieser Saison

Im Mai gibt es zwei besondere Festlichkeiten: einmal das Aoi-Matsuri, einen festlichen Umzug am 15. Mai, und das Kamogawa-Odori (Tanzvorstellungen von Maiko-Künstlerinnen) vom 1. bis 24. Mai. Über den besonderen gastronomischen Genuss am Kamogawa-Fluss werde ich in der Rubrik „Gourmet“ schreiben.

◆Aoi-Matsuri



Das Aoi-Matsuri ist ein elegantes Spektakel, das schon im Jahre 819 als staatlicher Festakt festgeschrieben wurde. Eine Beschreibung dieses Festes findet man auch im weltberühmten Liebesroman „Die Geschichte vom Prinzen Genji“: Die Hauptperson Hikaru Genji nimmt dort als kaiserlicher Bote an diesem Fest teil. Ein Festumzug zeigt die Traditionen der Adligen aus der

Mitte der Heian-Zeit. Etwa 500 Darsteller, die als Militärangehörige, zivile Würdenträger und Hofdamen verkleidet sind, 36 Pferde, 4 Rinder, zwei von Rindern gezogene Wagen und tragbare Festzugselemente stellen die Atmosphäre der damaligen Zeit anschaulich dar. Der Zug marschiert ab 10:30 Uhr fünf Stunden lang vom kaiserlichen Palast über den Shimogamo- bis zum Kamigamo-Schrein. In den beiden Schreinen spricht der kaiserliche Bote ein festliches Gebet und stellt die Gaben vor den schintoistischen Altar. Der Schauplatz im Shimogamo Schrein, von dem man den Umzug sowie das Ritual aus der Nähe sehen kann, gilt als der beste.

http://en.wikipedia.org/wiki/Aoi_Matsuri

<http://kyoto-design.jp/photo/5615>

◆Kamogawa Odori (Tanzrevue)

Vom 1. bis 24. Mai. läuft im klassischen Pontocho-Enbujo-Theater eine Tanzrevue von Geisha-Künstlerinnen und Maiko-Schülerinnen, die als „Kamogawa Odori“ bekannt ist. Die Geschichte dieser Revue reicht bis in das Jahr 1872 zurück, als eine Attraktion für die Kyoto-Ausstellung ins Leben gerufen wurde, um zur Belebung der Stadt nach der Verlegung der Hauptstadt nach Tokyo beizutragen.

Die Besucher lassen sich auch heute von der exzellenten Tanzkunst und den eleganten Kimonos

der Tanzkompanie faszinieren. Zwischen drei 75minütigen Aufführungen am Tag unterhalten zwei Maikos in der Eingangshalle die Theaterbesucher mit einer Teezeremonie im modernen Stil: Die Gastgeberinnen sowie die Teilnehmer sitzen nämlich auf Stühlen.

Zeit: ab 12:30Uhr, 14:20Uhr, 16:10Uhr

Eintritt: 4500 Yen (mit moderner Teezeremonie), 4000 Yen, 2000 Yen

<http://www1.odn.ne.jp/~adw58490/english7.html>

von Shoko Kinoshita(K.Thi.)

京都の麗しき5月

お花見シーズン後の本当にいい時期

古都京都を知り尽したい、しかも落ち着いて、と考えられるなら、京都通によると、桜のシーズンが過ぎ、ゴールデンウィーク明けが絶好のようです。その時期なら約200万人の観光客が押し寄せる大混雑—秋のシーズンだけはそれを上回ります—を避けられ、.お得な宿泊先も難なく見つかります。

それにこの時期ならではの自然の魅力があり、またこの月にだけに行われる行事もいくつか見物できます。

爽やかな「青もみじ」

京都を5月に訪れる人は爽やかな「青もみじ」に迎えられます。日本広しと言えども、京都のように、景色がもみじの明るい緑色に染まるところは他にありません。私のお奨めは・・・



(写真提供: 京都デザイン <http://kyoto-design.jp/>)

◆ 宝蔵院—市内北西部、嵐山の渡月橋近く

年に2回、3月16日から6月30日までと秋に有名な夢窓国師の三世の法孫によって1461年に造られたもみじと苔の緑の庭園を拝観することができます。

◆詩仙堂-市内北部、一乗寺

若き頃、すでに最も武勇にたけた家康の家臣として名を馳せた文人、石川丈山（1583 - 1672）、が住まった屋敷の名園では、新緑つつじの花の取り合わせを愛でることができます。この素晴らしい自然の光景は、1986年国賓として来日された英国のチャールズ皇太子と元ダイアナ妃もご覧になりました。

<http://www.kyoto-shisendo.com/En/top.html>

このシーズンの特別な文化行事

5月には2つの特別なイベントがあります。15日の葵祭の祭列に1日から24日の鴨川をどり(舞妓さんの舞踊公演)です。鴨川畔の特別な食体験については、「グルメ」でお伝えします。

◆葵祭



葵祭は、優雅な見世物ですが、819年に国家の祭祀として定められています。この祭りの描写は世界的に有名な恋愛小説の名作、「源氏物語」にも見られます。主人公の光源氏が勅使を勤めているのです。祭列は平安時代中期の貴族たちの伝統を表しています。武官、文官、女官の装束を纏ったおよそ500人の参列者、馬36頭、牛4頭、牛車2台、輿1台が当時の雰囲気はいきいき

と甦らせます。行列は10:時30分に御所を出発し、下鴨神社を經由して上賀茂神社まで5時間をかけて行われます。両社で勅使は祭文を奏上し、御幣物を奉納します。祭列とその儀式の両方を間近で見られる下鴨神社の観覧席が最高とのこと。

http://en.wikipedia.org/wiki/Aoi_Matsuri

(写真提供: 京都デザイン <http://kyoto-design.jp>)

◆鴨川をどり

5月1日から24日までクラシックな先斗町演舞場では芸妓さんと修行中の舞妓さんの舞踊公演「鴨川をどり」があります。この興行の歴史は1872年まで遡ります。東京遷都後、京都の町を活気づか

せようと開催された博覧会の余興として生み出されたのです。観客は今なお優れた舞踊芸術、あでやかな着物に魅了されます。1日3回公演の合間、入口のホールでは二人の舞妓さんが劇場のお客さんに新式の茶道の点前、椅子点前をします。

時間: 12:30, 14:20, 16:10Uhr

入場料: 4500円 (お茶席つき), 4000 円, 2000 円

<http://www1.odn.ne.jp/~adw58490/english7.html>

木下 祥子